

Unternehmen können ihre Bedenken äußern



© johannesspreter - Fotolia.com

Bürger, Gewerbetreibende und sonstige Betroffene können derzeit eine Stellungnahme zum Flächennutzungsplan der Stadt Neuss abgeben. Als Vertreterin der wirtschaftlichen Interessen wird sich auch die Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein zu dem Entwurf äußern. „Dabei beziehen wir uns vorrangig auf die gesamtwirtschaftliche Bewertung des Planentwurfs“, erklärt IHK-Referentin Silke Hauser. Zusätzlich würden aber auch Positionen von Unternehmen in die Stellungnahme aufgenommen.

Der neue Flächennutzungsplan wird die städtebauliche Entwicklung der Stadt Neuss für die kommenden 15 Jahre darstellen. „Obwohl sich aus dem Flächennutzungsplan keine Baurechte ableiten werden, sind die Festlegungen für Unternehmen durchaus wichtig“, sagt Hauser. „Schließlich werden die Standorte von neuen Wohnbau-, Handels- und Gewerbeflächen ebenso dargestellt wie die Änderungen, die die Stadt für bestehende Flächen plant.“

Neue Gewerbeflächen sind im Bereich Grimlinghausen (Habichtweg), Barbaraviertel (Bahnfläche südlich Bockholtstraße), Holzheim (Kreitzer Straße), Norf (Erweiterung Kruppstraße/Mainstraße) und Allerheiligen (Kuckhofer Straße – Ost) vorgesehen. „Allerdings werden auch Gewerbeflächen in Mischgebiete umgewandelt und neue Wohnbaugebiete dargestellt“, betont die Referentin. „Vor allem emittierende Unternehmen sollten darauf achten, ob eine Veränderung in ihrem Umfeld geplant ist. Wenn dies der Fall ist, sollten sie sich anschauen, inwiefern die Änderungen den Betrieb beeinflussen könnten.“

Der Entwurf des Flächennutzungsplans ist auf der Internetseite der Stadt Neuss zu finden (www.neuss.de/neuaufstellung-flaechennutzungsplan). Allgemeine Informationen zur Bedeutung des Flächennutzungsplans für den Unternehmensstandort stehen auf der Internetseite der IHK zur Verfügung (www.mittlerer-niederrhein.ihk.de/299).

Unternehmen, die ihre Bedenken und Anregungen der IHK mitteilen wollen, haben dazu bis zum 2. März Gelegenheit. Ansprechpartnerin ist Silke Hauser (Tel. 02151 635-344, E-Mail: hauser@krefeld.ihk.de).

Ansprechpartner

Carmen Granderath

Telefon: +49 2151 635-357

Telefax: +49 2151 635-44357

E-Mail: granderath@mittlerer-niederrhein.ihk.de

Nordwall 39

47798 Krefeld

Silke Hauser

Telefon: +49 2151 635-344

Telefax: +49 2151 635-44344

E-Mail: hauser@mittlerer-niederrhein.ihk.de

Nordwall 39

47798 Krefeld

Dokument-Infos

Webcode: 17711

Ausdrucksdatum: 14.10.2019